

Für Mensch & Umwelt



Konferenz Urbaner Umweltschutz

**Stadtraum gewinnen durch
nachhaltige Mobilität**

Tim Schubert

Fachgebiet I 3.1 Umwelt und Verkehr

Gliederung

- 1 HINTERGRUND: MOBILITÄT UND URBANER UMWELTSCHUTZ**
- 2 KONZEPTE UND MAßNAHMEN: DIE STADT FÜR MORGEN**
- 3 BEISPIELE FÜR GUTE GESTALTUNG: STRAßen UND PLÄTZE NEU DENKEN**
- 4 AUSBLICK: FORSCHUNG UND VERANSTALTUNGEN**

Gliederung

- 1 HINTERGRUND: MOBILITÄT UND URBANER UMWELTSCHUTZ**
- 2 KONZEPTE UND MAßNAHMEN: DIE STADT FÜR MORGEN**
- 3 BEISPIELE FÜR GUTE GESTALTUNG: STRAßen UND PLÄTZE NEU DENKEN**
- 4 AUSBLICK: FORSCHUNG UND VERANSTALTUNGEN**

Mobilität und urbaner Umweltschutz

AUSWIRKUNGEN DES VERKEHRS AUF DIE URBANE UMWELT

Luftschadstoffe

Treibhausgase

Lärm

Fläche

Ressourcen

...

Mobilität und urbaner Umweltschutz

MOBILITÄT ALS BAUSTEIN DES FORSCHUNGSGENDA URBANER UMWELTSCHUTZ I

Themencluster 3: Umweltschutz durch abgestimmte Stadt- und Infrastrukturentwicklung

- Eine resiliente, sozialverträgliche und umweltschonende Infrastrukturentwicklung entwickeln und umsetzen
- Infrastrukturen sektorübergreifend als ganzheitliches System denken und in Stadtentwicklung integrieren
- Chancen und Risiken der Digitalisierung erkennen und nutzen

Forschungsthemen (Auswahl)

- Verknüpfung von Akteuren verschiedener Infrastruktursysteme
- Abstimmung von Umweltfachplänen und Infrastrukturplanung
- Umweltwirkung von neuen Mobilitätskonzepten

Mobilität und urbaner Umweltschutz

MOBILITÄT ALS BAUSTEIN DES FORSCHUNGSGENDA URBANER UMWELTSCHUTZ II

Querschnittsthema: Stadt-Land-Beziehungen

- Bedeutung von Pendlerverkehren für städtische Mobilität und deren Umweltwirkung aufzeigen
- Verkehrs- und Stadtplanung in Kooperationen zwischen Stadt und Umland einbetten

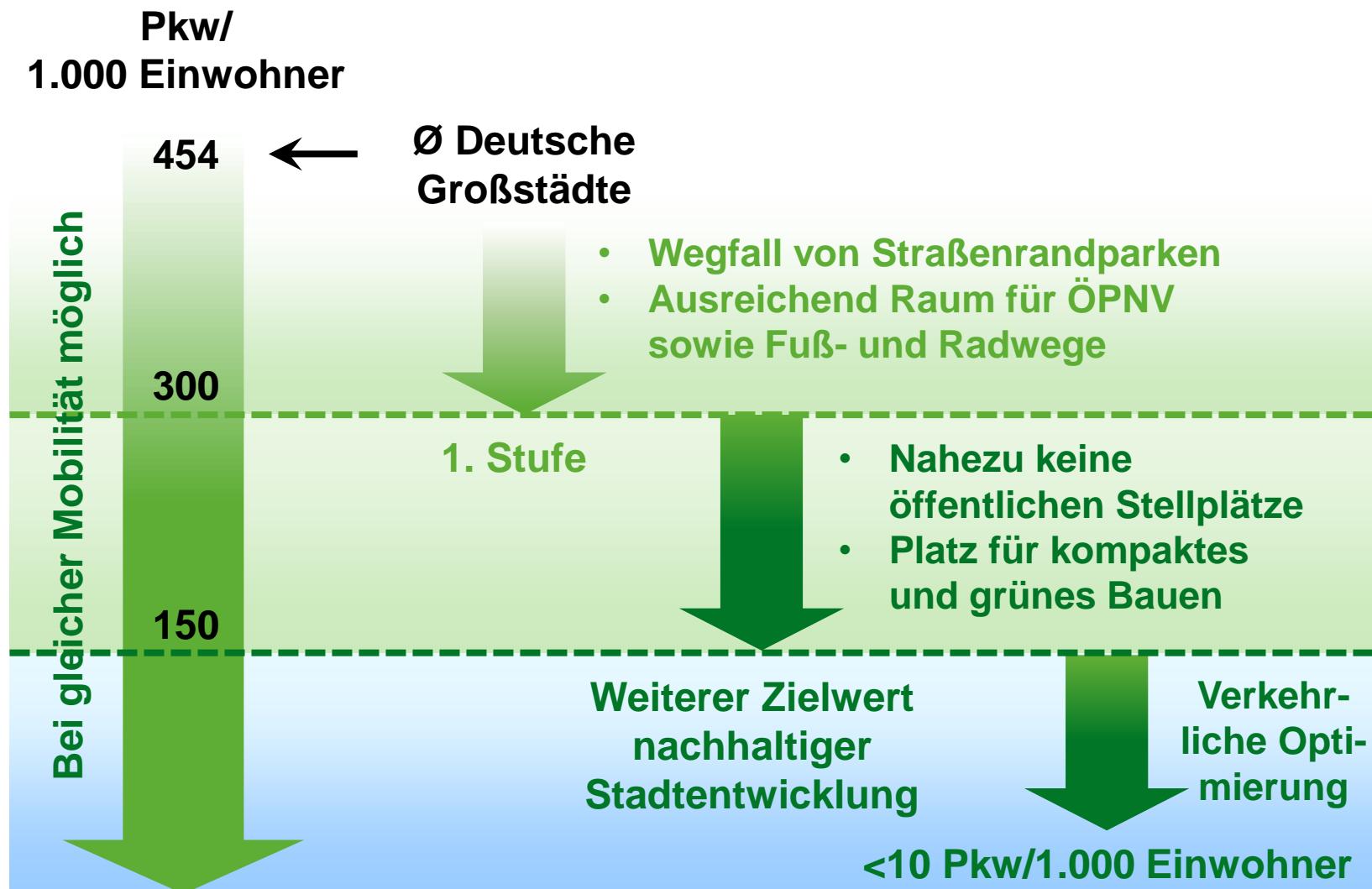
Forschungsthemen (Auswahl)

- Auswirkung urbaner Entwicklungen aufs Umland
- umweltrelevante Wechselwirkungen zwischen Stadt und Land
- Intelligente Versorgungskonzepte

Gliederung

- 1 HINTERGRUND: MOBILITÄT UND URBANER UMWELTSCHUTZ**
- 2 KONZEPTE UND MAßNAHMEN: DIE STADT FÜR MORGEN**
- 3 BEISPIELE FÜR GUTE GESTALTUNG: STRAßen UND PLÄTZE NEU DENKEN**
- 4 AUSBLICK: FORSCHUNG UND VERANSTALTUNGEN**

Weniger Raum für Pkw, mehr Raum für Menschen



Wie können wir dieses Ziel erreichen

... und welche Maßnahmen brauchen wir?



Die kompakte und funktionsgemischte Stadt verwirklichen



Für urbanes Grün und öffentliche Freiräume sorgen



Lärm reduzieren



Netze für aktive Mobilität ausbauen



Integrierte Mobilitätsdienstleistungen und Elektromobilität fördern



Qualität des öffentlichen Verkehrs verbessern



Den Wirtschaftsverkehr in der Stadt umweltschonend gestalten



Motorisierten Verkehr steuern



Digitalisierung ökologisch gestalten und nutzen



Partizipativ und kooperativ planen und umsetzen

Wie können wir dieses Ziel erreichen

... und welche Maßnahmen brauchen wir?



Die kompakte und funktionsgemischte Stadt verwirklichen



Für urbanes Grün und öffentliche Freiräume sorgen



Lärm reduzieren



Netze für aktive Mobilität ausbauen



Integrierte Mobilitätsdienstleistungen und Elektromobilität fördern



Qualität des öffentlichen Verkehrs verbessern



Den Wirtschaftsverkehr in der Stadt umweltschonend gestalten



Motorisierten Verkehr steuern



Digitalisierung ökologisch gestalten und nutzen



Partizipativ und kooperativ planen und umsetzen

Die Stadt für Morgen

Vision des Umweltbundesamtes
für die nachhaltige
Stadtentwicklung für die
kommenden 10 bis 15 Jahre.

Schwerpunkte Mobilität,
Stadtplanung und Lärm.

Synergien und Zielkonflikte
werden adressiert, z.B. zwischen
Reduzierung des motorisierten
Individualverkehrs und
Grünflächenversorgung oder Lärm
und kompakten
Siedlungsstrukturen



Gliederung

- 1 HINTERGRUND: MOBILITÄT UND URBANER UMWELTSCHUTZ
- 2 KONZEPTE UND MAßNAHMEN: DIE STADT FÜR MORGEN
- 3 BEISPIELE FÜR GUTE GESTALTUNG: STRAßen UND PLÄTZE NEU DENKEN
- 4 AUSBLICK: FORSCHUNG UND VERANSTALTUNGEN

Straßen und Plätze neu denken

FORSCHUNGSKOOPERATION ZUR AKTIVEN MOBILITÄT



Bundesinstitut
für Bau-, Stadt- und
Raumforschung

im Bundesamt für Bauwesen
und Raumordnung



Umwelt
Bundesamt

Zuwendung

Investitionen – Planung – Partizipation – Betreuung

Begleitforschung

Empirie – Evaluation – Leitfäden

Forschungsvorhaben im Umweltbundesamt

- Modellvorhaben Nachhaltige Stadtmobilität unter besonderer Berücksichtigung der Aufteilung des Straßenraums
- Aktive Mobilität: Mehr Lebensqualität in Ballungsräumen

Straßen und Plätze neu denken

UBA-FACHBROSCHÜRE „STRAßen UND PLÄTZE NEU DENKEN“

Beispiele für gelungene innerörtliche Straßenraumgestaltungen

z.B. Hauptverkehrsstraßen, Altstadtplätze,
Einkaufsstraßen in Nebenlage

Baukasten

Beispielhafte Bausteine z.B. für Straßenmöbel, Spielen
im Straßenraum oder Straßengrün

Gliederung

- 1 HINTERGRUND: MOBILITÄT UND URBANER UMWELTSCHUTZ**
- 2 KONZEPTE UND MAßNAHMEN: DIE STADT FÜR MORGEN**
- 3 BEISPIELE FÜR GUTE GESTALTUNG: STRAßen UND PLÄTZE NEU DENKEN**
- 4 AUSBLICK: FORSCHUNG UND VERANSTALTUNGEN**

Ausblick

FORSCHUNGSVORHABEN

- Modellvorhaben Nachhaltige Stadtmobilität
- Aktive Mobilität
- Nachhaltiger Stadtverkehr 2050 (Start Sommer 2018)

- Intelligente, vernetzte urbane Infrastrukturen
- Integrierte Planungsprozesse an der Schnittstelle von Stadt- und Infrastrukturplanung
- Ökologische Auswirkungen integrierter Innenentwicklungskonzepte auf die Infrastrukturen urbaner Wachstumsregionen

VERANSTALTUNGEN

- Fachtagung communal mobil 2018 „Straßen und Plätze neu denken – Verkehrswende gemeinsam gestalten“ 7./8. Juni 2018 ([LINK](#))
- 2. Deutscher Fußverkehrskongress 11./12. Oktober 2018

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Tim Schubert

Fachgebiet I 3.1

Umwelt und Verkehr

tim.schubert@uba.de

0340/2103-2678

www.uba.de/themen/verkehr-laerm

